



## **Punkt 1.**

### **Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Frank Kohl berichtet unter anderem aus den Gemeindevorstandssitzungen 13.06.2024, 18.07.2024, 05.08.2024, 19.08.2024

#### *– Personal Bauhof*

Aufgrund des altersbedingten Ausscheidens von Mitarbeitern wurden im Sommer 2 Stellen öffentlich ausgeschrieben, davon eine in Teilzeit, da mit dieser Stelle auch Hausmeistertätigkeiten in einem Teil der gemeindlichen Liegenschaften abgedeckt waren.

Der Gemeindevorstand hat eine Neubesetzung der Vollzeitstelle im Bauhof zum 01.10.2024 beschlossen. Für die Teilzeitstelle lagen keine Bewerbungen vor.

Hier wird angestrebt, durch entsprechende Umstrukturierungen und künftige zu erwartenden Aufgabenstellungen, im nächsten Jahr zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen weiteren Bewerber aus dem jüngsten Bewerberpool einzustellen. Diese weitere geplante Maßnahme ist jedoch zunächst in Gänze im Stellenplan 2025 abzubilden und zu beschließen.

#### *Umsetzung der Eigenkontrollverordnung: Auftragsvergabe der Untersuchung zur EKVO 2024 gemäß Vergabevorschlag nach Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote*

Die Untersuchungen zur Eigenkontrollverordnung (EKVO) betreffen sowohl gemeindeeigene als auch Kanäle des Abwasserverbandes Grundelbachtal. In der Verbandsversammlung des AVG´s vom 09.01.2024 wurde beschlossen, die komplette Umsetzung der Untersuchungsmaßnahmen im Rahmen der EKVO federführend an die Gemeinde zu übertragen. Eine entsprechende Aufteilung der Kosten erfolgt entsprechend der Streckenanteile mit der Abrechnung der Maßnahme.

Der Auftragserteilung an die Firma Kilian Kanalsanierung GmbH für die Maßnahme EKVO Wiederholungsprüfung 2024 zum Angebotspreis von 158.546,08 (brutto) wurde nach vorangegangener Ausschreibung zugestimmt.

Die Untersuchungen sind bereits gestartet.

Ausschreibung der Kanalsanierung Verdolung Frohnklinger Bach Haltungen H\_070 und H\_080 im Rahmen der Offenlegung Frohnklinger Bach

hier: Auftragsvergabe

Zum Ende der Maßnahme mussten noch die Sanierungsarbeiten südlich der Spiegelfläche im Bereich der dortigen Verdolung ausgeschrieben und beauftragt werden.

Ursprünglich war er angedacht auf diesen Bereich komplett zu öffnen und das Fließgewässer freizulegen. Dies war dann in weiteren Verfahrensgang nicht möglich.

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde die günstigste Bieterin, die Firma Nikolaus Kilian GmbH zum Angebotspreis in Höhe von 49.107,30 beauftragt.

### *Beauftragung von Anpassungsarbeiten der Asphaltdecke im Zuge der Wiederherstellung der Asphaltoberfläche wegen des Wasserleitungsbaus in der Straße Am Sportplatz*

Im Zusammenhang mit einer Sanierung der Wasserleitungen durch die Stadtwerke Weinheim GmbH hat der Gemeindevorstand Sanierungsarbeiten an der Asphaltoberfläche in den schadensreichsten Bereichen mit beauftragt. Eine großflächige Sanierung, die auch ihre Berechtigung gehabt hätte, wurde vertagt. Zumal man dann auch in eine separate Ausschreibung hätte gehen müssen.

Dem steht die aktuelle Beschlussfassung der gemeindlichen Gremien entgegen, dass die Umsetzung des Sanierungskonzeptes zunächst hinter den Glasfaserausbau gestellt wird.

Eine Sanierung-Teilmaßnahme wurde mit einem Volumen von 16.392 € an die Firma Josef Schnell GmbH vergeben. Leider hat sich die Umsetzung bisher deutlich verzögert.

### *Folgenden Bauanträgen wurde zugestimmt:*

- Bauantrag vereinfacht -2. Nachtrag - Umbau eines Wohnhauses und Stallungen zu 4-Familienhauses und Stellplätze - Trösel, Hauptstraße 312, Flur 3, Nr. 9/18

– Bauantrag vereinfacht - Neubau eines Fünffamilienhauses mit Tiefgarage, Stellplätze und Garage - Hauptstraße 399, Flur 5, Nr. 26/9

### **Ernennung Bürgermeister Frank Kohl als Standesbeamter im Standesamtsbezirk Gorbheimertal und Entlassung Bürgermeister a.D. Uwe Spitzer als Standesbeamter**

Bürgermeister Frank Kohl hat in der Zeit vom 10.07.2024 bis 12.07.2024 erfolgreich an dem Seminar „Bürgermeister als Eheschließungsstandesbeamte“ der Akademie für Personenstandswesen des Bundesverbands der Deutschen Standesbeamtinnen und Standesbeamten e.V. (BDS) in Bad Salzschlirf teilgenommen.

Die Ernennung zum „Eheschließungsbeamten“ ist durch Gemeindevorstandsbeschluss erfolgt. In diesem Zusammenhang hatte bereits im Vorfeld Ehrenbürgermeister Uwe Spitzer darum gebeten, ihn auch vom Amt des Standesbeamten zu entbinden. Dies wurde ebenso beschlossen.

Vielen Dank an Herrn Ehrenbürgermeister Uwe Spitzer, dass er mehr als 24 Jahre als Standesbeamter für den Standesamtsbezirk Gorbheimertal gewirkt hat.

*Schützenverein Hubertus Trösel  
Neuanschaffung Kompressor, Antrag auf Zuschuss nach  
Vereinsförderrichtlinien*

Dem Schützenverein Hubertus Trösel erfolgte mit Beschluss Gemeindevorstand 8.4.2024 eine Zuschusszusage gemäß Vereinsförderungsrichtlinien für die Anschaffung einer Schankanlage mit Schubladenkühler. Zuschusszusage: 1.690 €. Die Maßnahme wurde noch nicht zu Abrechnung bei der Gemeinde eingereicht.

Am 16.07.2024 hat die Vorsitzende wegen der Bezuschussung einer weiteren notwendigen Anschaffung gemäß Vereinsförderungsrichtlinien angefragt. Die Anschaffung eines neuen Kompressors für den Betrieb der Luftgewehre muss dringend erfolgen. Der vorhandene Kompressor kann nicht mehr repariert werden. Die Kosten belaufen sich auf 2.241,96 € brutto.

Der Gemeindevorstand hat die Bezuschussung der Maßnahme in Höhe von 20 % der Kosten gemäß Vereinsförderungsrichtlinien bewilligt.

*Überplanmäßige Ausgaben gemäß § 100 HGO  
- Fallschutz der Kinderspielplätze*

Auf den Kinderspielplätzen war immer Sand oder Rindenmulch um die Spielgeräte als Fallschutz ausgebracht. Nachdem Glasscherben im Sand aufgetaucht waren, musste auf fast allen Spielplätzen der komplette Sand ausgetauscht werden. Wegen der längeren Haltbarkeit wurde gleichzeitig auf Holz-Hackschnitzel gewechselt, dabei wurde auch der Rindenmulch mit ausgetauscht. Die TÜV-Jahresinspektion hat ergeben, dass beim Spielplatz Fliederstraße ebenfalls noch ein Austausch erfolgen muss.

Für die Spielplätze ist ein Budget von 8.950 € vorhanden, benötigt wurden bisher 9.829,98 €.

Da absehbar auch noch Kleinteile an verschiedenen Spielplätzen ausgetauscht werden müssen, hat der Gemeindevorstand einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 100 HGO in Höhe von ca. 4000 € zugestimmt.

**Friedhof Gorxheimertal  
– Umbau Grabfeld A: Beauftragung Ausführung nach Ausschreibung**

Mit Beschluss vom 11.06.2024 wurde der Umsetzung der geänderten/optimierten Planung zum Umbau des Grabfelds A durch die Gemeindevertretung zugestimmt. Es erfolgte eine entsprechende Ausschreibung. Im Rahmen dieser beschränkten Ausschreibung (ohne Teilnahmewettbewerb) wurden fünf Firmen angeschrieben.

Zur Eröffnung lagen 2 Angebote vor.

Im Haushaltsplan 2024 wurden 120.000 € für die Planung und Umsetzung der Maßnahme eingestellt. Zudem erfolgte eine Erhöhung der Kosten um 15.000 € aufgrund der optimierten Planung im Rahmen einer überplanmäßigen Ausgabe, gemäß § 100 HGO, nach Beschluss vom 11.06.2024. Mit Beauftragung der Ausführungsarbeiten in Höhe von

ca. 98.000 € sowie der Ingenieurleistungen in Höhe von ca. 18.000 € wird eine Summe von ca. 116.000 € erreicht, welche durch die Haushaltsmittel gedeckt ist.

Der Auftragsvergabe zum Umbau des Grabfelds A an die Firma Garten- und Landschaftsbau Geiss aus Rimbach als günstigste Bieterin in Höhe von 97.680,72 € wurde zugestimmt.

Mit den Arbeiten ist dieser Tage begonnen worden und wir hoffen auf eine schnellstmögliche Umsetzung, da diese neuen Urnengrabflächen dringend zeitnah benötigt werden.

### *Zuschussantrag TV Gorxheim – Auszahlung der Restmittel aus dem Zuschusskontingent Förderzusage 2014 in Gesamthöhe von 65.000*

Die bisher verbliebene Restfördersumme in Höhe von 3.334,54 € € von ursprünglich 65.000 € aus der Förderzusage aus dem Jahr 2014 wurde nun vom Verein durch entsprechende Nachweise abgerufen.

Das Förderverfahren im Zusammenhang mit der „Ausgleichszahlung zur Bereitstellung der gemeindeeigenen Rasenfläche beim Bau der Kindertagesstätte“ kann damit nach 10 Jahren abgeschlossen werden.

### *TV Gorxheim, Antrag auf Zuschuss nach Vereinsförderungsrichtlinien – Sanierungsmaßnahmen TV Halle mit Fokus Sanitäranlagen in Verbindung mit Vordach Halleneingang*

Im Bereich der TV Halle sollen verschiedene Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden mit den Schwerpunkten Sanitäranlage und Vordach Halleneingang

Das Gesamtkostenvolumen wird auf ca. 135.000 € beziffert. TV Gorxheim hat einen Förderantrag gemäß Vereinsförderungsrichtlinien eingereicht.

Für den am 04.11.2014 durch die Gemeindevertretung beschlossenen Pauschalzuschuss in Höhe von 65.000 € war eine Sperrfrist für weitere Förderungen des Vereins analog der damaligen Festsetzungen mit den Sportvereinen im Rahmen der Errichtung der Kunstrasenplätze, von 18 Jahren vereinbart.

Da im Jahr 2019 die Sperrfristen für den SV Unter-Flockenbach und die TG Jahn Trösel im Rahmen der Sanierung der Kunstrasenspielfelder von 18 Jahren auf 15 Jahren reduziert wurden, hat die Gemeindevertretung im gleichen Zuge beschlossen, auch für den TV Gorxheim die Sperrfristen von 18 Jahre auf 15 Jahre zu reduzieren.

Die letzten Mittelabrufe/Auszahlungen im Rahmen des ursprünglich bewilligten Pauschalzuschusses in Höhe von 65.000 € sind aktuell im August 2024 erfolgt. Diese Maßnahme ist somit nach 10 Jahren abgeschlossen.

Dem TV Gorxheim wurde im Dezember 2019 schriftlich mitgeteilt, dass die Sperrfrist für eine neuerliche Förderung von 18 auf 15 Jahre reduziert worden ist.

Legt man den Zeitpunkt der Beschlussfassung für den letzten Zuschuss zugrunde, November 2014, so kann auf Grundlage der Beschlussfassung der Gemeindevertretung frühestens im November 2029 wieder durch den TV Gorxheim ein Antrag zur Beratung und Beschlussfassung eingereicht werden.

Eine Beratung zum jetzigen Zeitpunkt mit möglicher Kostenzusage für das Haushaltsjahr 2029 fortfolgende würde die Systematik aushebeln und kann aufgrund der nicht absehbaren allgemeinen Haushaltsentwicklung im Rahmen einer solchen freiwilligen Leistung nicht angestrebt werden.

Für die aktuell geplanten Maßnahmen scheidet daher eine Bezuschussung im Rahmen der Vereinsförderungsrichtlinien mit Hinweis auf die vereinbarte 15-jährige Sperrfrist aus. Entsprechend die Ablehnung des Antrages durch den Gemeindevorstand.

### *Kindertagesstätte Erlebnisland Gorxheimertal – Neufassung der Konzeption Stand 19.07.2024*

In einem monatelangen sehr zeitaufwendigen Prozess wurde die Konzeption der Kindertagesstätte Gorxheimertal nach vielen Jahren einer umfangreichen Aktualisierung unterzogen. Nicht nur das Jugendamt hatte aufgrund der allgemeinen Entwicklungen der letzten Jahre verschiedene Anpassungen empfohlen.

Die Ausarbeitung erfolgte zunächst in Reihen des Kindergartenteams. In der Folge hat die Kindergartenleitung den Entwurf inhaltlich mit dem Jugendamt abgestimmt und zuletzt erfolgte auch die Beteiligung des Elternbeirates, dessen Zustimmung ebenfalls vorliegt.

Die Konzeption wird beispielsweise bei allen Neuanmeldungen den Erziehungsberechtigten möglichst in digitaler Form ausgehändigt und dabei wird auch auf die Bestimmungen in dieser Konzeption im Umfeld einer beabsichtigten Aufnahme in die Kindertagesstätte, hingewiesen.

Der Gemeindevorstand hat der Neufassung der Konzeption zugestimmt, verbunden mit einem großen Dank an die Kindergartenleitung und ihr gesamtes Team für den enormen pädagogischen und zeitlichen Aufwand, der in diese neue Konzeption geflossen ist.

### *Afrikanische Schweinepest*

Die Gemeinde Gorxheimertal befindet sich nach positiven Tests auf Afrikanische Schweinepest im Kreis Bergstraße sowie im angrenzenden baden-württembergischen Gebiet in der sogenannten Sperrzone II, der infizierten Zone.

Daher gelten ab sofort entsprechend der Allgemeinverfügung des Kreises Bergstraße auch allgemeine Maßnahmen für den Aufenthalt in Feld und Flur. Bei Verstößen sind Bußgelder vorgesehen.

Es sind u.a. folgende Maßnahmen zu beachten:

- Leinenpflicht für Hunde,
- Radfahren, Reiten, Fußgängerkehr und das Fahren mit Krankenfahrrädern ist nur auf befestigten Waldwegen oder entsprechend gekennzeichneten Wegen

- gestattet. Es gilt somit die Wegepflicht in Feld und Flur. Das Verlassen befestigter Wege ist auch für das Sammeln von Früchten, Beeren und Pilzen verboten.
- Geocaching und andere Formen der Schnitzeljagd sind im gesamten Gebiet verboten.
  - und Weitere.

Die Allgemeinverfügung des Kreises Bergstraße sowie weitere Informationen zu diesem Thema mit einer detaillierten Auflistung der Bestimmungen und Maßnahmen finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.kreis-bergstrasse.de/unsere-buergerservice/gesundheits-und-verbraucherschutz/veterinaerwesen-und-verbraucherschutz/tiergesundheit/afrikanische-schweinepest/>

Es ist abzusehen, dass die Entwicklungen dynamisch bleiben werden.

Federführend für die Belange ist das Veterinäramt des Kreises Bergstraße. Beteiligten wird empfohlen, sich an den jeweils aktualisierten Empfehlungen auf der Homepage des Kreises Bergstraße über die Entwicklung zu informieren.

Der Bürgermeister hat auch bereits eine Gesprächsrunde mit allen vor Ort tangierten Gruppierungen abgehalten (Jagdpädchter, Ortslandwirte, Jagdgenossenschaften) und steht bei entsprechenden Entwicklungen in Kontakt mit den Betroffenen.

### *Vereinsförderung 2024 nach Vereinsförderungsrichtlinien – Zuwendungen an Vereine aus Sparkassenspende und allgemeinen Haushaltsmittel*

Die Sparkasse Starkenburg hat mitgeteilt, dass auch in diesem Jahr wieder 2,50 € pro Einwohner in den jeweiligen Kommunen des Zweckverbandes als Spende für karitative und gemeinnützige Zwecke bereitgestellt werden können.

Für die Vereinsförderung in Gornheimertal steht demnach ein Betrag in Höhe von 10.500,00 € zur Verfügung, von welchem die Sparkasse Starkenburg wieder 500 € direkt an Vereine und Organisationen in Gornheimertal spendet, sodass letzten Endes voraussichtlich 10.000 € für die Vereine verbleiben.

Dieser Betrag ist wie in den Vorjahren nicht auskömmlich, um die komplette Vereinsförderung in Gornheimertal auszahlen zu können. Der Fehlbetrag, beläuft sich Stand heute auf ca. 1.718 € und wird dann aus allgemeinen Haushaltsmitteln aufzubringen sein.

Der Gemeindevorstand hat der Spendenaufteilung gemäß der Vereinsförderungsrichtlinien zugestimmt. Die Spendenübergabe soll am 01.10.2024 erfolgen.

### *Zustimmung Bauleitplanung*

Bauleitplanung der Stadt Weinheim - Bebauungsplan Nr. 4/03-22 und örtliche Bauvorschriften für den Bereich „Kohlklinge“ der Stadt Weinheim, hier: Formelle Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

## *Ferienspiele*

Auch in diesem Jahr können wir wieder auf erfolgreiche Ferienspiele zurückblicken. An 5 Veranstaltungstagen wurde durch das ehrenamtliche Engagement unserer Vereine und Organisationen ein unterhaltsames Programm angeboten.

Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden ganz herzlich für diese Unterstützung des gemeindlichen Miteinanders bedanken. Freudige Kinderaugen haben es wieder einmal ehrlich gedankt.

## *4. Reinigungsstufe Kläranlage Abwasserverband Bergstraße, Förderbescheid*

Einen Förderbescheid in Höhe von 395.000 €, der damit mehr als 50 % des Kostenanteils des Abwasserverbandes Grundelbachtal an der Maßnahme des Abwasserverbandes Bergstraße abdecken wird, wurde dem Verband zugestellt. Die 4. Reinigungsstufe bei der Kläranlage kann nun auf den Weg gebracht werden, da die Förderzusagen für die baden-württembergischen Kommunen längst vorlagen. Da die Gemeinde Gornheimertal 95 % des Anteils des Abwasserverbandes abbildet, darf sie sich nach langwierigen Verhandlungen der hessischen Verbandskommunen mit dem Ministerium über diesen hohen Förderbescheid freuen, auch wenn der Abwasserverband Grundelbachtal federführend ist.

Der offizielle Spatenstich für dieses Projekt ist am 16.09.2024 auf der Anlage des Abwasserverbandes Bergstraße erfolgt.

## Interkommunale Zusammenarbeit Digitalisierung

Bei diesem Projekt arbeiten die Kommunen Birkenau, Mörlenbach und Gornheimertal zusammen. Diese Kooperation im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) wird vom Land Hessen gefördert. Die offizielle Bescheidübergabe mit einer Zuwendung von jeweils 25.000 € je beteiligte Kommunen erfolgte vor einigen Wochen im Rathaus Birkenau.